

2. Messe zum Thema
BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG IN EUROPA
Hamburg, Deutschland • 13.-15. September 2006

2nd European Fair on
EDUCATION FOR SUSTAINABLE DEVELOPMENT
Hamburg, Germany • 13-15 September 2006



Bildungsförderung im Bereich
der nachhaltigen Entwicklung
in Europa



*Promoting Education for
Sustainable Development
in Europe*

1. ANNOUNCEMENT AND CALL FOR PAPERS



European Reference Point for Technology Transfer
for Sustainable Development
c/o TuTech Innovation GmbH
Harburger Schlosstr. 6-12, D-21079 Hamburg, Germany
Tel.: +49 40 76629-6341, Fax: +49 40 76629-6349
E-Mail: sd@tutech.de





2. MESSE ZUM THEMA BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG IN EUROPA
Hamburg, Deutschland
13.-15. September 2006
Bildungsförderung im Bereich der nachhaltigen Entwicklung in Europa

Umsetzung der UNECE-Strategie für Bildung für nachhaltige Entwicklung

Im Laufe der letzten fünf Jahre wurden bei der Umsetzung der Bildung für nachhaltige Entwicklung in den europäischen Ländern wesentliche Fortschritte gemacht. Dank der Bemühungen der UN-Wirtschaftskommission für Europa (UNECE), der Baltic 21 und der Europäischen Anlaufstelle für Technologietransfer im Bereich nachhaltiger Entwicklung sowie anderer Organisationen ist die Nachhaltigkeit in deutlich ausgeprägterem Maße Bestandteil des Lebens der Menschen in Europa geworden.

Dennoch sind die Entwicklungen in den einzelnen Ländern trotz des derzeitigen Fortschrittsniveaus nicht ausgeglichen – einige Nationen sind führend, während andere zurückbleiben. Diese Trennung zwischen Nord-Süd und Ost-West ist nicht mehr akzeptabel, so dass Maßnahmen erforderlich sind, um die aktuellen Unterschiede zu überwinden. In diesem Zusammenhang ist eine Veranstaltung sinnvoll, die einen Informationsaustausch und engeren Dialog über Ideen, Projekte und Initiativen ermöglicht und zu intensiveren Bemühungen auf nationaler und regionaler Ebene anregt. Die erste Messe zum Thema Umwelterziehung in Europa fand 1996 statt und war ein großer Erfolg, denn mehr als 100 Delegierte aus 14 europäischen Ländern waren vertreten. Es ist nun an der Zeit, die Fortschritte in diesem Bereich zu überprüfen. Auf dieser Grundlage wird die 2. Messe zum Thema Bildung für nachhaltige Entwicklung in Europa im September 2006 organisiert.



2ND EUROPEAN FAIR ON EDUCATION FOR SUSTAINABLE DEVELOPMENT
Hamburg, Germany
13-15 September 2006
Promoting Education for Sustainable Development in Europe

Towards Implementing the UNECE Strategy for Education for Sustainable Development

There has been over the past five years substantial progress in the implementation of education for sustainable development in European countries. Thanks to the efforts by the UN Economic Commission for Europe (UNECE), Baltic 21 and the European Reference Point for Technology Transfer for Sustainable Development among others, there is a conspicuous move in European countries towards a wider incorporation of sustainability as part of people's lives.

Yet, despite the current level of progress, developments between countries are not even. Some are at the forefront, whilst others are lagging behind. This north-south and east-west divide is no longer acceptable and steps to overcome today's differences need to be undertaken. It is believed that an event where information exchange on ideas, projects and initiatives takes place will be in this context useful, both in allowing a closer dialogue and in catalysing more efforts at both a country and regional level. The first European Environmental Education Fair was held in 1996 and was a great success, with over 100 delegates from 14 European countries. Time is now prone to review progresses in this field. It is on this basis that the 2nd European Fair on Education for Sustainable Development will be organised.

The first European Environmental Education Fair was held in 1996 and was a great success, with over 100 delegates from 14 European countries. Time is now prone to review progresses in this field. It is on this basis that the 2nd European Fair on Education for Sustainable Development will be organised.



**DIE ZIELE DER 2. MESSE
ZUM THEMA BILDUNG
FÜR NACHHALTIGE
ENTWICKLUNG IN EUROPA:**

1. europäischen Organisationen die Möglichkeit zu bieten, ihre Arbeiten (also Politikforschung, Aktivitäten, praktische Projekte) in Zusammenhang mit der Bildung für oder über die Umwelt auszustellen und zu präsentieren;
2. den Austausch von Informationen, Ideen und Erfahrungen zu unterstützen, die bei der Durchführung von Projekten oder durch erfolgreiche Initiativen und "Good Practice" gesammelt wurden;
3. die Bedeutung und Notwendigkeit nationaler Strategien zur Umsetzung von Bildung für nachhaltige Entwicklung in den europäischen Ländern sowohl in staatlichen Bildungsinstitutionen als auch im non-formalen Bereich zu besprechen.

Nicht zuletzt wird eines der Ziele der Veranstaltung darin bestehen, Anregungen zu liefern, die der UNECE bei der Umsetzung der Strategie für Bildung für nachhaltige Entwicklung von Nutzen sein werden.



**THE AIMS OF THE 2ND
EUROPEAN FAIR
ON EDUCATION FOR
SUSTAINABLE DEVELOPMENT:**

1. to provide European organisations with an opportunity to display and present their works (i.e. policies research, activities, practical projects) as they relate to education for and about the environment;
2. to foster the exchange of information, ideas and experiences acquired in the execution of projects, from successful initiatives and good practice;
3. to discuss the value and need for national strategies to implement education for sustainable development in European countries both in a formal and non-formal context.

Last but not least, one of the aims of the event will be to provide inputs which will be useful to UNECE as it implements the Strategy for Education for Sustainable Development.





TEILNEHMER-PROFIL

Die Delegierten, die an der 2. Messe zum Thema Bildung für nachhaltige Entwicklung in Europa teilnehmen, werden aus unterschiedlichen Bereichen verschiedener Branchen kommen:

1. Mitglieder von Regierungsorganisationen;
2. Akademiker und Forscher;
3. Lehrer und Schulgruppen;
4. Mitglieder von Gewerkschaften und Nichtregierungsorganisationen;
5. Projektleiter und -berater;
6. andere interessierte Personen.

Diese Bandbreite an Teilnehmern wird das öffentliche Bewusstsein hinsichtlich der Strategie für Bildung für nachhaltige Entwicklung sicherlich erweitern und zur weiteren Bekanntmachung der UN-Dekade für Bildung für nachhaltige Entwicklung beitragen.

Die Vorträge werden auf Englisch gehalten!



PROFILE OF PARTICIPANTS

Delegates attending the 2nd European Fair on Education for Sustainable Development will come from a cross-sectorial range of areas:

1. *members of government organisations;*
2. *academic and research staff;*
3. *teachers and school groups;*
4. *members of trade unions and non-governmental organisations;*
5. *project officers and consultants;*
6. *other people interested in the field.*

This wide range of participants will probably help to spread the awareness about UNECE's Strategy for Education for Sustainable Development and contribute to the further dissemination of the UN Decade of Education for Sustainable Development.





STRUKTUR DER VERANSTALTUNG

Die 2. Messe zum Thema Bildung für nachhaltige Entwicklung in Europa wird in zwei Hauptstränge gegliedert sein:

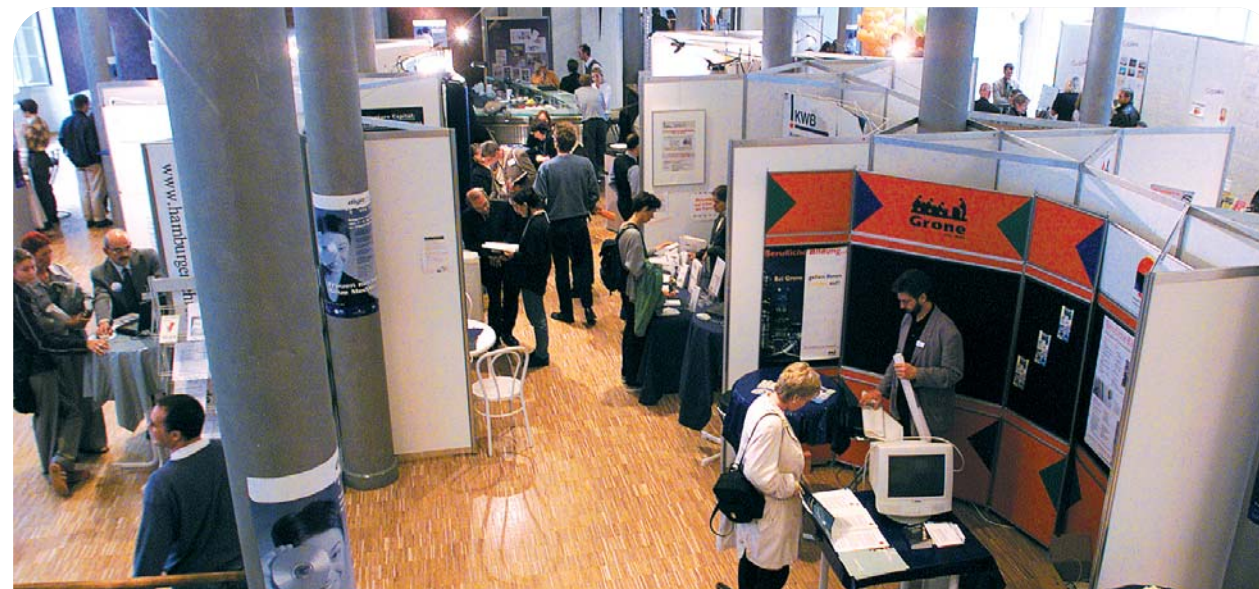
1. Strang: die Ausstellungen

Europäische Organisationen, die im Bereich der Bildung für Nachhaltigkeit tätig sind – ob Stiftung, Schule, Universität, Nichtregierungsorganisation oder auch einzelne Fachleute –, werden die Möglichkeit haben, Beschreibungen ihrer Arbeiten und Projekte auszustellen und die entsprechenden Informationen an die Teilnehmer zu vermitteln. Die Ausstellungen werden das Rückgrat der Veranstaltung sein und enge persönliche Kontakte zwischen Teilnehmern und Ausstellern ermöglichen.

2. Strang: die Präsentationen

Es wird eine Reihe von Vorträgen geben, die in vier Bereiche unterteilt ist und sich mit Themen von strategischer Bedeutung für den derzeitigen Stand der Bildung für Nachhaltigkeit sowie mit Angelegenheiten, die hinsichtlich der Umsetzung der Strategie für Bildung für nachhaltige Entwicklung der UNECE von Interesse sind, beschäftigt. Zudem werden die Vorträge eine Überprüfung der derzeitigen und zu-künftigen Entwicklungen ermöglichen. Diese sind:

➡ siehe nächste Seite



STRUCTURE OF THE EVENT

The 2nd European Fair on Education for Sustainable Development will be organised in two main strands:

Strand 1: the displays

European organisations active in the field of environmental education – be it a foundation, school, university, NGO, government agency or individual practitioners – will be able to put-up displays describing their works and projects and to distribute the relevant information to the participants. The displays will be the backbone of the Fair and will allow close one-to-one contacts between participants and exhibitors.

Strand 2: the presentations

A set of presentations divided into four sections will be organised, dealing with issues of strategic value in reviewing the state of art of education for sustainability today, and matters of interest in implementing UNECE's Strategy for Education for Sustainable Development. They will also allow a review of current and future action into the UN Decade of Education for Sustainable Development. These are:

➡ next page



Session 1

Die Strategie für Bildung für nachhaltige Entwicklung der UNECE

Einige der Themen:

- Hintergrund der Strategie
- aktueller Stand der Umsetzung
- logistische Hindernisse und andere Probleme
- Aussage über die Situation in bestimmten Ländern
- zukünftige Trends

Session 2

Umsetzung der Bildung für nachhaltige Entwicklung im Bereich des Schul- bzw. Hochschulsystems

Einige der Themen:

- Forschungsthemen in der (Hoch-)Schulbildung
- schulische Projekte und Aktivitäten
- Lehrerbildungsprogramme
- Bildungsmaterialien
- Unterstützung der Teilhabe von Schülern
- Entwicklungen im Ostsee- und Nordseeraum, am Mittelmeer und in Osteuropa
- die Rolle der Universitäten

Session 3

Bildung für nachhaltige Entwicklung außerhalb des Schul- bzw. Hochschulsystems

Einige der Themen:

- Forschungsthemen außerhalb des (Hoch-)Schulsystems
- praktische Arbeit und Projekte
- erzieherische Materialien für Tätigkeiten im Freien
- Erwachsenenbildung und Weiterbildung
- Entwicklungen im Ostsee- und Nordseeraum, am Mittelmeer und in Osteuropa
- die Rolle der Universitäten

Session 4

Die Medien und Bildung für nachhaltige Entwicklung

Einige der Themen:

- Nutzung der Massenmedien
- die Rolle der Presse
- Nachhaltigkeit kommunizieren
- Fragestellungen und Bedürfnisse im Bereich Ausbildung
- zur Verfügung stehende Materialien und ihre Verbreitung
- die Rolle der Universitäten

Session 1

The UNECE Strategy for Education for Sustainable Development

Some of the themes:

- the background of the strategy
- current status of implementation
- logistical barriers and other problems
- statement from the situation in certain countries
- future trends

Session 2

Implementing Education for Sustainable Development in Formal Education

Some of the themes:

- research issues in formal education
- school-based projects and activities
- teacher education schemes
- educational materials
- fostering pupils' participation
- developments in the Baltic Sea Region, North Sea Region, in the Mediterranean and Eastern Europe
- the role of universities

Session 3

Education for Sustainable Development in Non-Formal Education

Some of the themes:

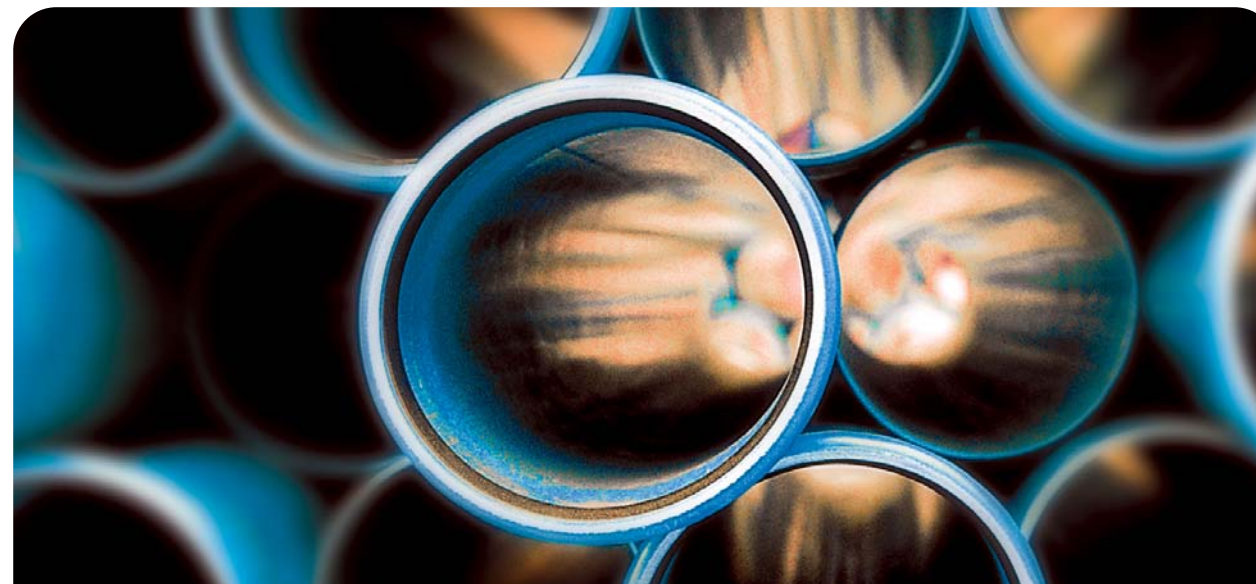
- research issues in non-formal education
- fieldwork and projects
- educational materials for outdoor activities
- adult and further education
- developments in the Baltic Sea Region, North Sea Region, in the Mediterranean and Eastern Europe
- the role of universities

Session 4

Media and Education for Sustainable Development

Some of the themes:

- using mass media
- the role of the press
- communicating sustainability
- training issues and needs
- available materials and dissemination
- the role of universities



ZEITPLAN

TIMETABLE

DER ZEITPLAN

Die 2. Messe zum Thema Bildung für nachhaltige Entwicklung in Europa wird von Mittwoch, dem 13. September 2006, bis Freitag, dem 15. September 2006, stattfinden.

Mittwoch, 13. September 2006

Tagsüber: Ankunft der Delegierten und Aufbau der Ausstellungen
Abends: offizielle Eröffnung um 18 Uhr, Zusammenkunft und Begrüßungscocktail

Donnerstag, 14. September 2006

Tagsüber: Messe
Vormittags: 1. Arbeitssitzung
Nachmittags: 2. Arbeitssitzung

Freitag, 15. September 2006

Tagsüber: Messe
Vormittags: 3. Arbeitssitzung
Nachmittags: 4. Arbeitssitzung
Abends: Abschiedsessen

Samstag, 16. September 2006

Abreise der Delegierten

Um eine effiziente Nutzung der Zeit zu gewährleisten, werden die Delegierten gebeten, ihre Reise so zu organisieren, dass sie im Laufe des Mittwochs (13.9.) in Hamburg ankommen und am Samstagvormittag, dem 16. September, wieder abreisen.

THE TIMETABLE

The 2nd European Fair on Education for Sustainable Development will be held from Wednesday the 13th September 2006 to Friday the 15th September 2006.

Wednesday, 13 September 2006

All day: arrival of delegates and set-up of displays
Evening: official opening at 6 p.m., get together and welcome cocktail

Thursday, 14 September 2006

All day: Fair
Morning: Session 1
Afternoon: Session 2

Friday, 15 September 2006

All day: Fair
Morning: Session 3
Afternoon: Session 4
Evening: Farewell dinner

Saturday, 16 September 2006

Departure of delegates

In order to ensure an efficient use of the time, delegates are kindly asked to organise their travel in a way that allows them to arrive in Hamburg in the course of Wednesday the 13th and travel back on Saturday morning the 16th September.



Kosten und Anmeldung

Angemeldete Delegierte werden gebeten, eine symbolische Gebühr in Höhe von 116 Euro (inkl. Mehrwertsteuer) zu entrichten, die mit den Kosten für die Vorbereitung der Veranstaltung verrechnet wird. Organisationen oder einzelne Personen, die nicht in der Lage sind, diese Gebühr zu entrichten, werden gebeten, das Sekretariat zu kontaktieren, damit sie in besonderen Fällen von der Gebühr befreit werden. Interessierte Personen und Organisationen können sich mit dem beiliegendem Antragsformular anmelden. Die Anmeldefrist beginnt mit sofortiger Wirkung und endet am 30. Juni 2006.

Call for papers

An einem Vortrag interessierte Rednerinnen und Redner sind eingeladen, Zusammenfassungen von höchstens vier Seiten Umfang einzureichen. Beiträge werden ausschließlich in elektronischer Form akzeptiert.

Abgabetermine: Einreichung von Zusammenfassungen: 31. März 2006
Benachrichtigung über die Annahme der Einreichungen: 31. Mai 2006

Sekretariat

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

2. Messe zum Thema Bildung für nachhaltige Entwicklung in Europa

European Reference Point for Technology Transfer for Sustainable Development
c/o TuTech Innovation GmbH, Harburger Schloßstr. 6-12
D-21079 Hamburg, Deutschland

Koordination: Professor Dr. Walter Leal (leal@tutech.de)
Wissenschaftliche Assistenz: Jürgen Becker (becker@tutech.de),
Ralf Erat (erat@tutech.de), Dr. Claudia Schultz (schultz@tutech.de)
und Dörte Lange (doertelange@tutech.de)

Tel.: +49 40 76629-6341, Fax: +49 40 76629-6349,
E-Mail: sd@tutech.de, Internet: www.tutech.de/sd/messe

Fees and registration

A symbolic fee of 116 Euros (inclusive of German VAT) will be charged to registered delegates so as to offset the preparation costs. Organisations or individuals not able to pay this fee should contact the office so that it may be waived in special cases. Interested people and organisations are encouraged to register by completing the application form provided. Registrations are now open and are possible until the 30th June 2006.

Call for papers

Prospective authors are invited to submit summaries of no more than four pages. Papers will be accepted only by electronic submission.

Deadlines: Submission of extended summaries: March 31, 2006
Notification of acceptance of summaries: May 31, 2006

Office

For more information:

2nd European Fair on Education for Sustainable Development

European Reference Point for Technology Transfer for Sustainable Development
c/o TuTech Innovation GmbH, Harburger Schloßstr. 6-12
D-21079 Hamburg, Germany

Coordination: Professor Dr. Walter Leal (leal@tutech.de)
Scientific assistance: Jürgen Becker (becker@tutech.de),
Ralf Erat (erat@tutech.de), Dr. Claudia Schultz (schultz@tutech.de)
and Dörte Lange (doertelange@tutech.de)

Tel.: +49 40 76629-6341, Fax: +49 40 76629-6349,
E-Mail: sd@tutech.de, Web: www.tutech.de/sd/fair





Bildungsförderung im Bereich der nachhaltigen Entwicklung in Europa *Promoting Education for Sustainable Development in Europe*

ORGANISATOREN//ORGANISERS

TuTech Innovation GmbH, European Reference Point for Technology Transfer for Sustainable Development

INSTITUTIONAL PARTNERS

International

UN Economic Commission for Europe (UNECE)
UN Educational, Scientific and Cultural Organisation (UNESCO)
UN Environment Programme (UNEP)
The World Bank
European Commission
European Parliament
European Environmental Agency
Baltic 21
Baltic Economic Development Forum
European Reference Point for Technology Transfer for Sustainable Development
Council of Europe
British Council
Foundation for Environmental Education – International Eco-Schools Programme (FEE)
Centre Naturopa
European Environment Bureau
Regional Environmental Center for Central and Eastern Europe

National

Federal Ministry of Environment (BME)
Federal Environment Agency

Local

Hamburg State Chancery
Hamburg State Ministry of Science and Health
Hamburg State Ministry of Urban Development and Environment
Hamburg State Ministry of Schools and Sports
Training Centre Life Sciences Hamburg
British Consulate in Hamburg
Danish Consulate in Hamburg
Finnish Consulate in Hamburg
Norwegian Consulate in Hamburg
Polish Consulate in Hamburg
Swedish Consulate in Hamburg
Training Centre for Construction in Hamburg (AZB)
Centre for Sustainable Construction (ZzB)

SCIENTIFIC COMMITTEE

Prof. Dr. Dr. h. c. Walter Leal, Chairman

Prof. Ulisses Azeiteiro, Portugal
Prof. Remigijus Ciegis, Lithuania
Prof. Bernd Delakowitz, Germany
Prof. Plamen Gramatikov, Bulgaria
Prof. Luc Hens, Belgium
Prof. Nikolaj Ivanov, Russia
Dr. Paula Lindroos, Finland
Dr. Michael Littlelyke, England
Prof. Wolfgang Mackens, Germany
Dr. Evangelos Manolas, Greece
Dr. Paul Pace, Malta
Prof. Lars Ryden, Sweden
Prof. Leonidas Sakalauskas, Lithuania
Prof. Klaus Schleicher, Germany
Prof. Eugenia Alo Totaro, Italy
Prof. Arnolds Ubelis, Latvia

ORGANISING COMMITTEE

Jürgen Becker, TuTech Innovation GmbH, Germany
Ralf Behrens, Hamburg University of Applied Sciences
Ralf Erat, TuTech Innovation GmbH, Germany
Thilo Jungnickel, TuTech Innovation GmbH, Germany
Jochen Kilian, TuTech Innovation GmbH, Germany
Dörte Lange, TuTech Innovation GmbH, Germany
Franziska Mannke, TuTech Innovation GmbH, Germany
Karin Meyer-Pannwitt, TuTech Innovation GmbH, Germany
Tina Schmidt-Nausch, TuTech Innovation GmbH, Germany
Veronika Schulte, TuTech Innovation GmbH, Germany
Dr. Claudia Schultz, TuTech Innovation GmbH, Germany